

Billerbeck



An der Coesfelder Straße wird geblitzt

BILLERBECK. Geschwindigkeitskontrollen führt die Polizei in Billerbeck durch. Geblitzt wird am Freitag (12. 11.) im Bereich der Coesfelder Straße.

Darüber hinaus müssen Verkehrsteilnehmer im gesamten Stadt- und Kreisgebiet mit weiteren, kurzfristigen Kontrollen rechnen.

Spendenaufwurf für Gartenprojekt

BILLERBECK. Im Rahmen des 69. europäischen Wettbewerbs zum Thema Nachhaltigkeit engagieren sich Schülerinnen der Anne-Frank-Gesamtschule rund ums Thema „Urban Gardening“. Sie kümmern sich in diesem Zusammenhang in Zusammenarbeit mit dem Verein „Kinder-, Ju-

gend- und Familienhilfe“ um die Gestaltung des Grundschulgartens und der Weitblickwiese in Billerbeck. Wer für das Projekt Gartengeräte spenden möchte, kann sich beim Verein (E-Mail: t.hoeing@kinderjugend-familie.de, l.althoff@kinderjugend-familie.de) melden.

Fahren unter Alkoholeinfluss

BILLERBECK. Am Samstag fiel Beamten auf der Darfelder Straße/Industriestraße in Billerbeck gegen 1.45 Uhr die unsichere Fahrweise eines 41-jährigen Billerbeckers auf. Bei der Überprüfung wurde deutlich, dass der Billerbecker augenscheinlich unter Alkohol-

einfluss stand. Daraufhin wurde ein Atemalkoholtest durchgeführt, der positiv verlief. Er wurde zwecks Blutprobe der Polizeiwache zugeführt und nach Abschluss der Maßnahmen entlassen. Ein Verfahren wurde eingeleitet, teilt die Polizei mit.

Nicole Dick gestaltet Montagsgebet

BILLERBECK. Das ökumenische Friedensgebet gestaltet am heutigen Mon-

tagabend Nicole Dick. Beginn ist um 18.30 Uhr im Dom.

Billerbeck aktuell

Öffnungszeiten

Rathaus: Heute, 8.30-12 und 14-16 Uhr, Termine unter ☎02543/730 oder unter www.billerbeck.de

billerbecks Bahnhof, Café: Heute 6 - 18 Uhr

Bürgerbüro-Büro: Heute, 8.30-12.30 u. 13.30-16 Uhr, ☎7377

Kath. Pfarrbüro: Heute, 8.30 - 12 Uhr, Kirchstr. 4, ☎6209

Sprechstunden der Ortspolizei: Heute, 10 - 12 Uhr, ☎4481, Schmiedestr. 14

Wertstoffhof, Brink 37: Heute, 13 - 18 Uhr

Kath. Pfarrbüro Laer: Heute, 8.30 - 11 Uhr, nur telefonisch unter ☎02554/6287

Corona-Testzentrum

Personalausweis mitbringen: **Ludgeri-Apotheke, Schmiedestr. 15:** Heute, 7.45 - 9.15 Uhr, Anmeldung unter www.ludgeri-apotheke.de, im Ausnahmefall telefonisch ☎02543/238282

Vereine/Verbände

Billerbeck Hilft: Heute, 19 Uhr, Infoabend, Stadtaula (3G)
Fidelio: Heute, 20 Uhr, Probe in der Lawi.

Lebenshilfe

„Corona-Hilfe Billerbeck“: Für

Menschen, die Hilfe benötigen unter ☎02543/9318422 (24 Std.), Mail: info@coronahilfe-billerbeck.de oder per Facebook unter „Corona-Hilfe Billerbeck“

Kirche

Sozialbüro der Kirchen „Rat und Hilfe“: Heute, 17 - 18 Uhr, Johanniskirchplatz 1, ☎0170/1889924

kfd: Heute, 14 Uhr, Kartenspielrunde, im Pfarrheim.

kfd: Donnerstag (11.11.), 8.30 Uhr (!), Gemeinschaftsmesse und Besinnungsvormittag, Propst Serries wird über das Thema „Tod und Trauerkultur in verschiedenen Religionen“ referieren, im Dom, 3Gs.

Gottesdienste

St. Ludgeri: Heute 9 Uhr

Bereitschaften

Notfallpraxis, Christophorus-Kliniken in Dülmen, Am Schlossgarten 11a: Heute 19 - 21 Uhr

Notfallpraxis für Kinder und Jugendliche an den Christophorus-Kliniken in Coesfeld, Südring 41: Heute 19 - 21 Uhr

Dringende Hausbesuche: ☎116117

Apotheke: Johanni-Apotheke, Lange Str. 31, Billerbeck, ☎02543/8100

Sport

Borussia: Heute, 19 Uhr, Ausgleichsgymnastik für Erwachsene, in der Turnhalle (3G).

Bereitschaft

Notfallpraxis, Christophorus-Kliniken in Dülmen, Am Schlossgarten 11a: Heute 19 - 21 Uhr

Dringende Hausbesuche: ☎116 117

Notdienst für Kinder und Jugendliche, Notfallpraxis an den Christophorus-Kliniken in Coesfeld, Südring 41: Heute 19 - 21 Uhr

Apotheke: Johanni-Apotheke, Lange Str. 31, Billerbeck, ☎02543/8100

Darup aktuell

Öffnungszeiten

Alter Hof Schoppman, Café: Heute 10 - 14 Uhr

Nottuln

Gemeindeverwaltung: Termine unter ☎942-0 oder per Mail an: info@nottuln.de

Abfuhr

Restmüll: Morgen monatliche Abfuhr.

Corona-Testzentren

Personalausweis mitbringen: **Alter Hof Schoppman, Am Hagenbach 11:** Heute, 8-10.30 Uhr, ohne Anmeldung oder Termine über die App „Chayns“.

Kontakt

Redaktion Billerbeck

Stephanie Sieme

☎ 0 25 43 / 23 14 21

Fax 0 25 43 / 23 14 25

billerbeck@azonline.de

Geschäftsstelle

Münsterstraße 4

48727 Billerbeck

☎ 0 25 43 / 2 31 40

Mo.-Fr. 9-12 Uhr

Neuer Spielplatz am Helker Berg ist durch bürgerschaftliches Engagement entstanden

Auf der Spinne ist der beste Platz

Von Ulrike Deusch

BILLERBECK. Die jungen Frauen sind mutig. Ruckzuck klettern sie die so genannte Spinne auf dem neuen Spielplatz hinauf und strecken fürs Pressefoto den Daumen in die Höhe. Sie freuen sich. Schließlich haben sie sich dafür eingesetzt, dass am Helker Berg neben dem Rasenplatz und der Tartanbahn ein Kinderspielplatz entstanden ist, der nun ganz offiziell in Betrieb genommen wurde. Rutsche, Schaukel und weitere Klettergerüste sollen vor allem eins garantieren: dass auch kleine Kinder sich gut beschäftigen können und Spaß haben, wenn größere Geschwister kicken oder Mütter und Väter auf der Bahn ihre Runden laufen wollen.

„Ich kenne die Situation aus meiner eigenen Familie“, berichtet Dorothe Högner, die die Idee vom Kinderspielplatz hatte und schnell weitere Mitstreiterinnen gefunden hat, um das Projekt zu realisieren. „Wenn die größeren Kinder Fußball spielen und die Eltern sie begleiten, haben sich jüngere Geschwister oft gelangweilt“, weiß sie. Jetzt gibt es beste Voraussetzungen, auch die Kleinen bei Laune zu halten. Und wenn sie auf die Spinne klettern, haben sie sogar einen tollen Blick aufs Fußballgeschehen auf dem Rasen.

Zwar standen an gleicher Stelle schon ein paar alte Geräte, aber mit attraktiven



Dorothe Högner (oben sitzend l.) und ihre Mitstreiterinnen freuen sich, dass der Spielplatz am Helker Berg fertig ist. Das ermöglichten (v.l.) Dr. Alfred Knierim und Martin Braun (Bürgerstiftung), Hajo Schlüter (Vorsitzender DJK-VfL), Katharina Ahlers (Geschäftsführerin DJK-VfL), Bürgermeisterin Marion Dirks, Mitarbeiter des zuständigen Fachbereichs mit Fachbereichsleiter Stefan Holthausen (2.v.r.).

Foto: ude

Spielmöglichkeiten hatten sie nichts zu tun. Also sprach Dorothe Högner Bürgermeisterin Marion Dirks auf die unerfreuliche Situation an. Die Planungen nahmen ihren Lauf und passten gut zu den ohnehin vorgesehenen Maßnahmen für ein Mini-Soccerfeld, die Installati-

on einer neuen Flutlichtanlage und die Erneuerung der Tartanbahn.

„Das ist ein tolles Beispiel für bürgerschaftliches Engagement“, lobte Dirks den Einsatz. Vor allem besagte Spinne wünschten sich die Kinder und Eltern und sind deshalb der Bürgerstiftung

besonders dankbar, die mit 9750 Euro die Anschaffung der Geräte komplett finanzierte. 3600 Euro kamen aus dem städtischen Haushalt. „Natürlich ist der Spielplatz offen für alle, die ihn nutzen möchten“, betont Dirks. Der Sportverein unterstützte das Angebot, versicherten Vor-

sitzender Hajo Schlüter und Geschäftsführerin Katharina Ahlers. Bänke sollen noch kommen, betont Stefan Holthausen, Leiter des städtischen Fachbereichs Planen und Bauen. Da sitzen die Mütter dann doch etwas bequemer als oben auf der Spinne.

Kirchenvorstands- und Pfarreiratswahlen

„Es ist eine ausgezeichnete Wahlbeteiligung“

BILLERBECK (sdi). „Es ist eine ausgezeichnete Wahlbeteiligung“, so Propst Hans-Bernd Serries, nachdem die Stimmen der Pfarreirats- und Kirchenvorstandswahlen am Sonntagnachmittag ausgezählt sind. „Wir sind froh, dass wir viele Menschen durch die Briefwahl persönlich erreicht haben“, sagt er. Solch eine Wahlbeteiligung sei in den vergangenen Jahren nie erreicht worden. Erstmals wurde in der katholischen Kirchengemein-

de St. Johann/St. Ludger ausschließlich per Briefwahl gewählt. 1851 der wahlberechtigten Billerbecker Katholiken haben ihre Stimme bei der Wahl des Pfarreirats abgegeben.

„Das ist eine Wahlbeteiligung von 27,7 Prozent“, informiert Monika Stockmann, die bislang Vorsitzende des Pfarreirats war und nun in den „Ruhestand“ geht. Bei der Kirchenvorstandswahl haben 1765 Katholiken ihr Kreuzchen ge-

macht. „Hier haben wir eine Wahlbeteiligung von 28,2 Prozent“, so Monika Stockmann.

Die Unterschiede in der Stimmbgabe erklären sich durch das unterschiedliche Mindestalter, das bei den beiden Wahlen gilt. Den Pfarreirat können Katholiken ab 14 Jahren, den Kirchenvorstand ab 18 Jahren wählen. In den Kirchenvorstand sind Margret Schulze Heiling, Christian Peters, Julia Wiesner, Stefan Bölte und

Bernhard Simon gewählt worden. Stefan Ahler, Jana Berks, Julia Eswig, Katharina Große Lembeck, Nils Heinen, Carmen Hüning, Max Peters, Theo Rendels, Petra Thesing, Verena Ueding, Nadine Vogt und Andreas Wittig sind in den Pfarreirat gewählt worden.

Die konstituierenden Sitzungen der beiden Gremien sind am 22. November (Pfarreirat) und am 13. Dezember (Kirchenvorstand) vorgesehen.



Bei den Kirchenvorstandswahlen haben ganze 1765 Katholiken ihr Kreuzchen gemacht.

Konzert des Trios „Boogielicious“ in der Stadtaula

„Kleinste Bigband der Welt“ reißt das Publikum mit

Von Elvira Meisel-Kemper

BILLERBECK. Es wippte und schnippte und klatschte mit, wer eben konnte beim Konzert des Trios „Boogielicious“ in der Stadtaula in Billerbeck. Ausverkauft war die Veranstaltung nicht, dennoch herrschte eine tolle Stimmung, die sich zwischen der „kleinsten Bigband der Welt“ und dem Publikum entwickelte. So hatte David Herzel (Schlagzeug) das Trio vorgestellt. Zusammen mit dem Niederländer Eco Rijken Rapp (Piano/Gesang), der in Kampen lebt, dem Schlagzeuger Herzel aus Bielefeld und Dr. Bert-ram Becher (Mundharmonika) aus Neubeckum zauberten sie tatsächlich einen Bigband-Sound auf die Bühne.

Dabei war die Spielfreude den drei Musikern deutlich anzusehen. „Endlich wieder live spielen“, hatte Herzel zum Start des schwungvollen und abwechslungsreichen Konzertes in Form eines Stoßseufzers vorausgeschickt, den wohl alle Musiker nach dieser langen erzwungenen Bühnenabsti-



Das Trio „Boogielicious“ lieferte in der Stadtaula einen Auftritt voller Emotionen.

nenz teilen. Untätig seien sie nicht gewesen, schob Herzel hinterher, denn sie haben eine neue CD herausgebracht. Es ist die sechste CD seit 2007, dem Start ihrer Band mit Rapp und Herzel. Becher kam ein Jahr später hinzu.

Schlicht und einfach war ihr Auftritt, dafür virtuos und voller musikalischer Emotionen ihr Konzert.

Rapps ausdrucksstarke Stimme als Sänger, bei dem er sich am E-Klavier begleitete, überzeugte auch im Zusammenspiel mit Becher und Herzel. Viele Songs stammen aus seiner Feder oder wurden neuarrangiert, damit sie für die ungewöhnliche Instrumentenkombination des Trios auch passen. Daraus zauberten die Drei ein wahres Feuerwerk

an Melodien, die sie aus der Mottenkiste des 20. Jahrhunderts hervorholten und mit einem neuen und frischen Sound ins 21. Jahrhundert katapultierten.

Becher war derjenige, der eine ganze Bläserfraktion mit seiner Mundharmonika ersetzte. Das bestätigte die humorvolle Bezeichnung von Herzel als kleinste Bigband der Welt immer wie-

der. „Wir spielen ihnen heute nur unsere Lieblingsongs. Auf der Fahrt von Neubeckum nach Billerbeck wollten wir den Klassiker 'Georgia on my mind' für Billerbeck umdichten. Doch das ist uns in der Kürze der Zeit nicht gelungen“, schob Herzel lachend einem weiteren Klassiker voraus. Doch was sie daraus machten, war im Prinzip ihr Song und ihr Sound. Becher ließ seine Mundharmonika als Leitstimme am Anfang erklingen, wechselte – wie in allen Songs – mit Hilfe verschiedener Verstärker zur Imitation der Bläserfraktion und schaffte es sogar mit seinem kleinen Instrument, Gitarrenriffs zu imitieren.

Auch da zeigte sich die Klasse des Trios, das von Herzel mit herzhafter Rhythmik virtuos komplettiert wurde. Diese Mischung aus Blues, Jazz, Boogie Woogie kam auch in Billerbeck gut an, auch wenn die Massen, die sie auf Konzerten im In- und Ausland erlebt haben, in Billerbeck nicht ganz erreicht wurden.